



"Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt."

Johannes 1, 14

Bild: Ursulinen Würzburg

Herausgeber: Föderation deutschsprachiger Ursulinen

Dezember 2016

Im Advent erwarten wir die Ankunft unseres Herrn Jesus Christus und bereiten uns auf sein Geburtsfest an Weihnachten vor.

Mensch-werdung – Sein Wort wird Fleisch, mitten in unserem Alltag. Das ist der Sinn von Weihnachten – und so darf ich IHN auch in meinen Alltag hereinholen, sogar auf meinen Schreibtisch oder wo mich sonst meine Arbeit erwartet.

ER wartet dort auf mich und streckt mir – wie das Christkind hier auf dem Bild – Seine Arme entgegen, ER umarmt mich durch die Wirklichkeit (vgl. Willi Lambert SJ).

Wenn ich mir das immer wieder bewusst mache, dann wird der Advent zur Ankunft des Herrn, selbst wenn diese Zeit meist turbulenter ist, als mir lieb ist.

Dann kann ich auch Weihnachten feiern, weil Seine Menschwerdung in meinem Leben konkret wird, und mir hilft zur eigenen Menschwerdung.

Dann gilt: Und das Wort ist Fleisch geworden, wird Fleisch, nicht nur am 25. Dezember ...

Sr. Johanna Ankenbauer osu, Würzburg